

	<p>Objekt: Fliesenfeld (Baukeramik)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Baukeramik</p> <p>Inventarnummer: I. 3924</p>
--	---

Beschreibung

Aus ursprünglich vier Fliesen (eine ergänzt) zusammengesetztes Fliesenbild. Es zeigt einen jungen Mann in einem langen gelben Gewand über einem gestreiften Hemd. Das Gewand ist mit schwarzen Wolkenmustern verziert und mit einer Reihe kleiner Knöpfe geschlossen. Sein offener Kragen ist innen mit einem weißen Stoff mit schwarzen Blumenmustern gefüttert und mit Perlen eingefasst. Darüber trägt der junge Mann eine dunkelblaue Weste mit einem Muster aus großen Blüten. Als Gürtel dienen eine blaue und eine grüne lange Schärpe aus sehr fein plissiertem Stoff. Ebenso ist der bunte Turbanstoff gefaltet, unter dem lange schwarze Locken hervorschauen. Sein Gesicht ist sorgfältig zurechtgemacht – seine Augenbrauen sind zu perfekten Bögen gezupft und sein Mund geschminkt. Drei Schönheitspunkte sind unter seinem linken Auge sowie unter und über seinem Mund aufgemalt. Die Figur ist wohl Bestandteil einer höfischen Gartenszene, wie der Hintergrund mit Blumen auf einer Wiese und Blütenzweige zeigen. Derartige Wandverkleidungen mit Jagd- und Gartenszenen waren im 16.-18. Jahrhundert in den Palästen der herrschenden Safawiden in Iran sehr beliebt, wo Picknicks und Weingelage zu den höfischen Vergnügungen gehörten.

Grunddaten

Material/Technik:	Quarzfritte, fritware
Maße:	Höhe: 99,7 cm Achtung neues Maß, Tiefe: 4,8 cm Achtung neues Maß, Breite: 25,5 cm, Gewicht: 14,7 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1601-1650
	wer	

wo

Schlagworte

- Fliesenfeld (Baukeramik)